

Aeufferlich.

N.29.

Ein clystir.

Nimm öl, violen: honig, iedes 1 viertel: pfund, saltz, 2 loth, hieræ pieræ, 1 loth, decoct. commun. so viel nöthig. *Musitanus.*

N.30.

Ein umschlag.

Nimm froschleichen: wasser, 1 nössel, gestossener krebse safft, 4 loth, opium mit eßig præparirt, 1 halb quentgen, campher, saffran, iedes 1 halben scrupel, schlage es mit tüchern um die stirne. *Musitanus.*

N.31.

Auf den pulß zu legen.

Lege salpeter mit haußlaub: safft auf die pulße.

N.32. Ein umschlag wider kopff: schmerzen und schlaflosigkeit.

Nimm magfamen 2 loth, zerstoß ihn wohl, mische dazu 10 loth rosen: wasser, und 2 loth rosen: eßig, reibe alles durch einander, und seige es durch. Damit feuchte leinene tüchlein an, schlage sie ums haupt und die pulße.

N.33. Ein gurgel: wasser wider trockenheit des mundes und der zunge.

Nimm frisch brunnen: wasser, 1 pfund, pappel: rosen, 1 loth, prunellen: küchelgen, 1 quentgen, laß es etliche stunden auf einander in der wärme stehen, hernach gurgele dich damit.

N.34.

Ein anders.

Gurgele dich fleißig mit erdbeer: wasser.

N.35.

Ein umschlag um den kopff.

Nimm wallwurz, betonien, angelicke, odernennig, gauchheil, lavendel, eisen: kraut, salbey, thymian, majoran, isop, iedes 1 hand voll, koche es in wein oder guten bier, und lege es mit tüchern um den kopff.

N.36.

Ein anderer.

Schlag einen frischen eydotter mit eben so viel saltz unter einander, mische mit salbgen, und schlag es zwischen 2 tüchern um den kopff.

**Das sechste Capitel
Von schleichenden fiebern.**

Innerlich.

N.1.

Eine mixtur.

Nimm isop: carduibenedicten: wasser, iedes 3 loth, theriac: spiritus, 3 quentgen

3 quentgen, spirit. sal. dulc. 1 halb quentgen, isop: syrup, 1 loth. *Er-
wüller.*

N.2.

Ein julep.

Nimm endivien: attich: sauerampff: wasser, jedes 1 halb pfund, violens:
wasser: lilien: äpfel: syrup, jedes 2 loth, nimm es auf 3 mahl und öffters
ein. *Musitanus.*

N.3.

Eine stärck: suppe.

Nimm chinā: wurzel, 1 $\frac{1}{2}$ quentgen, gerste, 2 hampffeln, die 4 grossen kal-
ten saamen, 3 loth, stoß es klein, fülle damit eines capauns oder jungen
huhns bauch mit, mache eine suppe daraus, thue darzu rosen: zucker, 1 loth,
gebrauche es eine zeitlang. *Musitanus.*

N.4.

Molcken.

Nimm ziegen: molcken, 1 $\frac{1}{2}$ nöffel, laß es heiß werden, thue dazu sennes: blät-
ter, 1 loth, zimmet, 1 halb loth, seige es durch, wenn es verkaltet ist, und
trinck davon. *Musitanus.*

N.5.

Ein pulver.

Nimm vitriol. mart. wermuth: saltz, tartar. vitriol. jedes 1 quentgen, nimm
1 scrupel davon ieden morgen 40 tage lang. *Musitanus.*

N.6.

Ein tranck.

Nimm 2 vipern, ziehe ihnen die haut ab, schneide den kopff und schwanz
ab, thue das ingeweide heraus, stoß es, thue dazu guten wein, 2 loth,
carduibenedicten: wasser, 3 loth, santal. rubr. zimmet, jedes 1 quentgen, laß
es in siedendem wasser kochen, drücke es durch, wenn es kalt ist, und trinck
es 2 mahl des tages, 40 tage lang. *Musitanus.*

N.7.

Ein trancklein.

Nimm sennes: blätter, 2 loth, isop, 1 halbe hand voll, ingber, 1 halb quent-
gen, zuckerant, 1 loth, wein, 1 kanne, laß es 1 viertel: stunde sieden, und
trinck frühe 6 loth davon.

N.8.

Ein essenz.

Brauche die holz: essenz Cap. 17 N. 1.

N.9.

Ein tranck.

Nimm den dotter eines neugelegten eyes, rosen: wasser, 3 löffel voll, zer-
rühr es, thue ein halb nöffel frische milch von einer rothen kuh darzu,
mache es mit rosen: zucker süße, und wirff ein wenig gestoßne muscatnuß
dazu. Trinck dieses alle morgen, 1 monath lang, und faste ein paar stun-
den darauf.

N.10.

Ein anderer.

Nimm isop: wasser, rein hönig, jedes 1 nöffel, odermennig, hufflattich,
jedes 1 hand voll, raute, 1 hampffeln, zuckerant, süßholz, gebrannt
hirsch:

hirschhorn, jedes 4 loth, aniß, 2 loth, feigen, rosinen ohne kern, jedes ein vierthel pfund, zerschneid und zerstoß alles, gieß in einem topff 4 kannen wasser drauff, Koch es über einem gelinden feuer, zur helffte, alsdenn seig es durch, und nimm 4 bis 5 löffel voll des morgens, nachmittags und um schlaffenszeit.

Aeußerlich.

N. 11. Ein umschlag auf das hertz.

Nimm rosenwasserlilien:burgelwasser, jedes 6 loth, granaten:safft, 2 loth, elect. diamar. frigid. $\frac{1}{2}$ loth, off. de cord. cerv. 1 scrupel, campher, 4. gran.

N. 12. Ein umschlag auf die leber.

Nimm endivien:attich:hindläufft:wasser, jedes 6 loth, rosen:esig, 2 loth, trium santal. 2 scrupel, gebrandt helfenbein, 1 scrupel.

Das siebende Capitel

Von der pest.

Innerlich.

N. 1. Eine mixtur.

Nimm aquavit, oder theriac:wasser, $1\frac{1}{2}$ loth, saffran, einer erbs groß, campher $\frac{1}{2}$ quentgen.

N. 2. Eine andere.

Nimm theriac, 1 quentgen, schwefel:blumen, 1 scrupel, campher, 15 gran.

N. 3. Ein bolus.

Nimm theriac, 1 quentgen, bezoard. rain. $\frac{1}{2}$ quentgen, campher, 6 gran. giff:esig, so viel nöthig, zucker, ein wenig, schwiße darauf. Et-müller.

N. 4. Ein schwitz-bolus, und julep.

Nimm theriac, $\frac{1}{2}$ quentgen, elect. de ovo, 1 scrupel, vermischtes pulver von krebs:scheeren, 12 gran, cochinille, 8 gran, saffran, 4 gran, scharlachbeer:safft, so viel nöthig; nimm ihn alle 6 stunden ein, und trind 6 löffel von diesem julep darauf: Nimm carduibenedicten, vermischtes scordien:wasser, jedes 6 loth, theriac:wasser, 4 loth, nelcken:syrup, 2 loth. Sydenham.

N. 5. Ein esig.

Nimm theriac, 12 loth, myrrhen, 4 loth, pestilent:wurz, 6 loth, wolrath, siegel:erde, jedes 1 loth, schwalben:wurz, 2 loth, diptam, biber:Granat Apffel. 11. theil. D nell,